

DIN EN ISO 20109



ICS 91.040.10

**Simultandolmetschen –
Ausstattung –
Anforderungen (ISO 20109:2016);
Deutsche Fassung EN ISO 20109:2016**

Simultaneous interpreting –
Equipment –
Requirements (ISO 20109:2016);
German version EN ISO 20109:2016

Interprétation simultanée –
Équipement –
Exigences (ISO 20109:2016);
Version allemande EN ISO 20109:2016

Gesamtumfang 28 Seiten

DIN-Normenausschuss Terminologie (NAT)
DIN-Normenausschuss Veranstaltungstechnik, Bild und Film (NVBF)

Nationales Vorwort

Für dieses Dokument ist das Gremium NA 105-00-03-02 AK „Dolmetschdienstleistungen und -technik“ im DIN-Normenausschuss Terminologie (NAT) zuständig.

ISO 20109 wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 37, „Terminology and other language and content resources“, Subcommittee SC 5, „Translation, interpreting and related technology“ erarbeitet und als EN ISO 20109 im Parallelverfahren unter der Wiener Vereinbarung übernommen.

Für die in diesem Dokument zitierten Internationalen Normen wird im Folgenden auf die entsprechenden Deutschen Normen hingewiesen:

ISO 2603	siehe	DIN EN ISO 2603
ISO 4043	siehe	DIN EN ISO 4043
ISO 9241-303	siehe	DIN EN ISO 9241-303
ISO 9241-410	siehe	DIN EN ISO 9241-410
ISO 20108	siehe	DIN EN ISO 20108
ISO 24503	siehe	DIN EN ISO 24503
IEC 60268-4	siehe	DIN EN 60268-4
IEC 60268-7	siehe	DIN EN 60268-7
ISO/TR 22411	siehe	DIN CEN ISO/TR 22411 (DIN SPEC 33421)

Nationaler Anhang NA (informativ)

Literaturhinweise

DIN EN ISO 2603, *Simultandolmetschen — Stationäre Kabinen — Anforderungen*

DIN EN ISO 4043, *Simultandolmetschen — Mobile Kabinen — Anforderungen*

DIN EN ISO 9241-303, *Ergonomie der Mensch-System-Interaktion — Teil 303: Anforderungen an elektronische optische Anzeigen*

DIN EN ISO 9241-410, *Ergonomie der Mensch-System-Interaktion — Teil 410: Gestaltungskriterien für physikalische Eingabegeräte*

DIN EN ISO 20108*, *Simultandolmetschen — Qualität und Übertragung von Ton- und Bildeingang — Anforderungen*

DIN EN ISO 24503, *Ergonomie — Zugängliche Gestaltung — Taktile Punkte und Striche auf Konsumgütern*

DIN EN 60268-4, *Elektroakustische Geräte — Teil 4: Mikrofone*

DIN EN 60268-7, *Elektroakustische Geräte — Teil 7: Kopfhörer und Ohrhörer*

DIN CEN ISO/TR 22411 (DIN SPEC 33421), *Ergonomische Daten und Leitlinien für die Anwendung des ISO/IEC Guide 71 für Produkte und Dienstleistungen zur Berücksichtigung der Belange älterer und behinderter Menschen*

* Zurzeit Entwurf.

— Leerseite —

Deutsche Fassung
**Simultandolmetschen —
Ausstattung —
Anforderungen (ISO 20109:2016)**

Simultaneous interpreting —
Equipment —
Requirements (ISO 20109:2016)

Interprétation simultanée —
Équipement —
Exigences (ISO 20109:2016)

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 12. November 2016 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum des CEN-CENELEC oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Management-Zentrum mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, der ehemaligen jugoslawischen Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, der Türkei, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

CEN-CENELEC Management-Zentrum: Avenue Marnix 17, B-1000 Brüssel

Inhalt

	Seite
Europäisches Vorwort	4
Vorwort	5
Einleitung	6
1 Anwendungsbereich	7
2 Normative Verweisungen	7
3 Begriffe	7
4 Gesamte Dolmetschanlage	8
4.1 Allgemeines	8
4.2 Frequenzübertragungsverhalten	9
4.3 Amplituden-Nichtlinearität	9
4.4 Rauschen und Brummen	9
4.5 Gehörschutz	9
4.6 Kanalübergreifende Pegelkonsistenz	9
5 Dolmetschpult	9
5.1 Allgemeines	9
5.2 Kopfhörer-/Headset-Stecker	10
5.3 Maße des Dolmetschpults	11
5.4 Kontroll-Leuchten	11
5.5 Bedientasten	11
5.6 Optische Anzeige	12
5.7 Audio-Empfang	12
5.7.1 Eingangskanal-Vorwahl	12
5.7.2 Eingangskanalwahl	12
5.7.3 Lautstärkeregler	12
5.7.4 Klangregler	13
5.8 Mithörfunktionen	13
5.8.1 Mithörlautsprecher	13
5.8.2 Kanalvorwahl	13
5.8.3 Lautstärkeregler	13
5.9 Mikrophonbereich	13
5.9.1 Mikrophon-EIN-/AUS-Taste	13
5.9.2 Unterbrechungstaste (Räuspertaste)	13
5.10 Bereich für den Ausgangskanal	14
5.10.1 Ausgangskanal-Vorwahl	14
5.10.2 Ausgangskanalwahl	14
5.10.3 Zuhöreranzeige	14
5.11 Kommunikationsbereich	14
5.11.1 Taste „Sprechtempo reduzieren“	14
5.11.2 Taste für eingehende Informationen	14
5.11.3 Anzeige für eingehende Anrufe	15
5.11.4 Systemuhr	15
6 Mikrofone	15
6.1 Mikrophon des Dolmetschpults	15
6.2 Verhalten des Dolmetschermikrofons	15

6.3	Konferenzmikrofon	15
6.4	Umgebungsmikrofon.....	16
7	Kopfhörer/Headset der Dolmetscher	16
7.1	Kopfhörer	16
7.2	Headset.....	16
8	Tragbare Dolmetschanlage.....	17
8.1	Allgemeines	17
8.2	Mikrofone/Sender.....	17
8.3	Empfänger/Sende-Empfangsgeräte.....	17
8.4	Transportsystem	18
Anhang A (normativ) Zugänglichkeit und Gebrauchstauglichkeit von Dolmetschpulten.....		19
Anhang B (normativ) Möbel und andere Ausstattung		21
Anhang C (normativ) Anlagenbetrieb.....		23
Literaturhinweise.....		24

Europäisches Vorwort

Dieses Dokument (EN ISO 20109:2016) wurde vom Technischen Komitee ISO/TC 37 „Terminology and other language and content resources“ erarbeitet.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Juni 2017, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Juni 2017 zurückgezogen werden.

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. CEN [und/oder CENELEC] ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren.

Entsprechend der CEN-CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Bulgarien, Dänemark, Deutschland, die ehemalige jugoslawische Republik Mazedonien, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Kroatien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Rumänien, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Türkei, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

Anerkennungsnotiz

Der Text von ISO 20109:2016 wurde vom CEN als EN ISO 20109:2016 ohne irgendeine Abänderung genehmigt.

Vorwort

ISO (die Internationale Organisation für Normung) ist eine weltweite Vereinigung von Nationalen Normungsorganisationen (ISO-Mitgliedsorganisationen). Die Erstellung von Internationalen Normen wird normalerweise von ISO Technischen Komitees durchgeführt. Jede Mitgliedsorganisation, die Interesse an einem Thema hat, für welches ein Technisches Komitee gegründet wurde, hat das Recht, in diesem Komitee vertreten zu sein. Internationale Organisationen, staatlich und nicht-staatlich, in Liaison mit ISO, nehmen ebenfalls an der Arbeit teil. ISO arbeitet eng mit der Internationalen Elektrotechnischen Kommission (IEC) bei allen elektrotechnischen Themen zusammen.

Die Verfahren, die bei der Entwicklung dieses Dokuments angewendet wurden und die für die weitere Pflege vorgesehen sind, werden in den ISO/IEC-Direktiven, Teil 1 beschrieben. Im Besonderen sollten die für die verschiedenen ISO-Dokumentenarten notwendigen Annahmekriterien beachtet werden. Dieses Dokument wurde in Übereinstimmung mit den Gestaltungsregeln der ISO/IEC-Direktiven, Teil 2 erarbeitet (siehe www.iso.org/directives).

Es wird auf die Möglichkeit hingewiesen, dass einige Elemente dieses Dokuments Patentrechte berühren können. ISO ist nicht dafür verantwortlich, einige oder alle diesbezüglichen Patentrechte zu identifizieren. Details zu allen während der Entwicklung des Dokuments identifizierten Patentrechten finden sich in der Einleitung und/oder in der ISO-Liste der empfangenen Patenterklärungen (siehe www.iso.org/patents).

Jeder in diesem Dokument verwendete Handelsname wird als Information zum Nutzen der Anwender angegeben und stellt keine Anerkennung dar.

Eine Erläuterung der Bedeutung ISO-spezifischer Benennungen und Ausdrücke, die sich auf Konformitätsbewertung beziehen, sowie Informationen über die Beachtung der Grundsätze der Welthandelsorganisation (WTO) zu technischen Handelshemmnissen (TBT, en: Technical Barriers to Trade) durch ISO enthält der folgende Link: www.iso.org/iso/foreword.html.

Das für dieses Dokument verantwortliche Komitee ist ISO/TC 37 *Terminology and other language and content resources*, Subcommittee SC 5, *Translation, interpreting and related technology*.